

V e r ö f f e n t l i c h
der
B o r l e s u n g e n,
welche
auf der Großherzoglich Hessischen

L u d w i g s - U n i v e r s i t ä t

zu

G i e s s e n

im

W i n t e r h a l b j a h r e 1874|75

gehalten und am 2. November ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatrikulation beginnt am 26. October.)

G i e s s e n.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pietsch).

Theologie.

Geschichte der hebräischen Grammatik, einstündig, Freitag von 3—4 Uhr, öffentlich, ordentl.
Professor Dr. Merz.

Erklärung des Propheten Jesajas, sechsstündig, fünfmal von 6—7 Uhr und in einer noch zu bestimmenden Stunde, Derselbe.

Geschichte des neutestamentlichen Textes, einstündig, Donnerstag von 3—4 Uhr, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Erklärung der Korintherbriefe, fünfstündig von 10—11 Uhr, Derselbe.

Erklärung des Briefes Jacobi, in drei noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Lic. Dr. Weiffenbach.

Leben Jesu, dreistündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Keim.

Kirchengeschichte, erste Hälfte, sechsstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.

Biblische Theologie des Neuen Testaments, fünfstündig von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Lic. Dr. Weiffenbach.

Evangelische Dogmatik, erster Theil, fünfstündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Evangelische Symbolik, fünfstündig von 5—6 Uhr, Derselbe.

Protestantisches Kirchenrecht, dreistündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 11—12 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Hesse.

Katechetik, zweistündig, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; Derselbe.

Theologisches Seminar.

Alttestamentliche Abtheilung, Dr. Merz: Geschichte Davids nach den Quellen, Anfertigung und Besprechung schriftlicher Arbeiten, Sonnabend von 8—10 Uhr.

Neutestamentliche Abtheilung, Dr. Hesse: Interpretation der Offenbarung Johannis, schriftliche Arbeiten, Sonnabend von 10—12 Uhr.

Kirchenhistorische Abtheilung, Dr. Keim: Lecture der Briefe des Ignatius und Besprechung einzelner Partien der älteren Kirchengeschichte, schriftliche Arbeiten, Dienstag und Mittwoch von 3—4 Uhr.

Systematische Abtheilung, Dr. Köllner: Der zweite Abschnitt der Dogmatik, die Anthropologie, exegesis-historisch und comparativ-symbolisch-kritisch, schriftliche Arbeiten, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr.

Rechtswissenschaft.

Geschichte und Institutionen des römischen Privatrechts, Montags bis Freitags von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wendt.

Pandekten (vollständig), Montags bis Freitags von 11—1 Uhr und Montags und Dienstags von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bürkel.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, täglich außer Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Forst- und Landwirthschaftsrecht für Cameralisten und Forstwirthe, fünf bis sechs Stunden wöchentlich, Privatdozent Dr. Braun.

Handelsrecht, drei bis vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Wechselrecht, zwei bis drei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.

Lehurecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Deutsches Staatsrecht, täglich außer Sonnabends von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wäferschleben.

Civil- und Proceßpracticum, Samstags von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wendt.

Deutsches Strafrecht nach dem neuen Strafgesetzbuch für das deutsche Reich mit Rücksicht auf die Quellen des früheren gemeinen Criminalrechts und die Strafgesetzgebung des Großherzogthums Hessen, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Kandler Dr. Birnbaum.

Erklärung des zweiten (besonderen) Theils des deutschen Strafgesetzbuches, Montags und Donnerstags von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seuffert.

Strafprozeßrecht, Montags bis Freitags von 11—12 Uhr, Derselbe.

Rechtsgeschichtliche Uebungen, Dienstags von 4—6 Uhr, Derselbe

Repetitorien und Examinatorien in allen Rechtstheilen, Privatdocent Dr. Braun.

Heilkunde.

Anatomie des Menschen, Montag bis Freitag von 9—10 und 2—3 Uhr, Samstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Seirübungen, täglich von 8—12 und 2—4 Uhr, Derselbe.

Situs viscerum in Verbindung mit einem Examinatorium über Anatomie, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie, 4 Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Perls.

Pathologische Anatomie der Respirations- und Circulationsorgane, zweistündig, Derselbe.

Pathologisch-anatomischer demonstrativer Curs mit histiologischen Uebungen, zweimal wöchentlich je 2 Stunden, Derselbe.

Pharmakologie, Theil 1, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buchheim.

Pharmakologie für Thierärzte, vierstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.

Receptirkunst, wöchentlich zweimal, Privatdocent Dr. Stammer.

Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seiß.

Specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Lokalkrankheiten, täglich von 3—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner.

Chirurgische Diagnostik in 3 Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.

Theoretische Geburtshütte, sechsstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kehrer.

Kinderkrankheiten, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Geschichte der Geburtshülfe, einstündig, öffentlich, Derselbe.

Krankheiten der weiblichen Sexualorgane, dreistündig, Derselbe.

Operative Geburtshülfe mit Uebungen am Phantom, vierstündig von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kehrer.

Gerichtliche Medicin, täglich in näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Medizinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seiß.

Chirurgische Klinik, von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Werner.

Geburthülflich = gynäkologische Klinik, sechsstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Rehner.

An der Veterinäranstalt werden gelesen und Curse abgehalten:

Specielle Pathologie und Therapie der Haustiere, in Verbindung mit Obductionen und klinischen Demonstrationen, täglich von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Exterieur des Pferdes, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Bootomie und Secirübungen, täglich, Kreissveterinararzt Dr. Winkler.

Operationslehre und Operationscursus, vierstündig, Derselbe.

Philosophische Fakultät.

Philosophie.

Geschichte der Pädagogik im 18. und 19. Jahrhundert, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Bratuschek.

Philosophische Propädeutik (Logik und Psychologie), zweistündig, Derselbe.

Über Schopenhauer und G. v. Hartmann, einstündig, öffentlich, Derselbe.

Geschichte der neueren Philosophie seit Cartesius, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, ordentl. Honorar-Professor Dr. Noack.

Aesthetik, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Rhetorik, zweistündig, Derselbe.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Algebra mit Einschluß der Determinantentheorie, an den ersten vier Tagen 9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.

Integralrechnung (Fortschungen), an den ersten vier Tagen 10 Uhr, Derselbe.

Analytische Geometrie, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Gördan.

Einleitung in die Theorie der Abel'schen Functionen, außerordentl. Professor Dr. Pasch.

Curven dritter Ordnung, zweistündig, Derselbe.

Aufgaben aus der Differential- und Integralrechnung, zweistündig, Derselbe.

Physikalische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Die Lehre von den Dämpfern und Dampfmaschinen, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Optik, theoretisch und experimentell, 4 Stunden, Abends, außerordentl. Professor Dr. Zöppritz.

Potentiale, d. i. Theorie der Kräfte, die dem Quadrat der Entfernung umgekehrt proportional wirken, zweistündig, Derselbe.

Experimental-Chemie, unorganischer Theil, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Practisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.

Allgemeine theoretische Chemie, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Naumann.

Technische Chemie der Schwermetalle, zweistündig, Derselbe.

Uebungen in physikalisch-chemischen Berechnungen, einstündig, Derselbe.

Physikalisch-chemische Untersuchungen im technologischen Institut, täglich, Derselbe.

Speciellere Chemie der Kohlenstoffverbindungen (aromatische Verbindungen), zweistündig,
Privatdocent Dr. Laubenheimer.

Über pharmaceutisch-chemische Präparate, zweistündig, Derselbe.

Repetitorium der Chemie, Samstags von 11—12 Uhr, Derselbe.

Toxikologisch-chemische Untersuchungen, einstündig, Derselbe.

Mineralogie, an den fünf ersten Wochentagen von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Streng.

Formationslehre und Entwicklungsgeschichte der Erde, Montags und Donnerstags von
6—7 Uhr, Derselbe.

Mineralogische Uebungen, Freitags von 5—7 Uhr; publice, Derselbe.

Pflanzenphysiologie, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 5—6 und Samstag von 11—12 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Hoffmann.

Botanisches Conversatorium, Montag von 5—6 Uhr, publice, Derselbe.

Pilzkrankheiten der Culturgewächse, Dienstag von 6—7 Uhr, Derselbe.

Forstpflanzen, Donnerstag von 5—6 Uhr, publice, Derselbe.

Mikroskopische Uebungen im botanischen Laboratorium, Freitag von 9—12, Samstag von
9—11 Uhr, Derselbe.

Bergleihende Anatomie, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor
Dr. Schneider.

Zoologisch-mikroskopische Uebungen für Anfänger Mittwochs und Samstags von 10—12 Uhr,
für Geübtere in näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Nationalökonomie II. Theil: Practische Nationalökonomie oder specielle Wirtschaftslehre für Cameralisten, Juristen und Forstleute, fünfstündig, Mittwoch, Donnerstag und
Freitag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaspeyres.

Nationalökonomische und statistische Uebungen, dreistündig, Sonnabends von 9—12 Uhr oder
sonst nach Vereinbarung, Derselbe.

Waldertragsregelung, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Häß.
Staatsforstwirtschaftslehre, dreistündig am Freitag von 10—11 Uhr und am Sonnabend von
9—11 Uhr, Derselbe.

Holzmeßkunde, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, mit Excursionen, praktischen Uebungen &c.,
an den Samstagen, außerordentl. Professor Dr. Vorey.

Encyclopädie der Landbauwissenschaft, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von
4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.

Agronomische Uebungen im Laboratorium für Land- und Forstwirthe und Cameralisten, Mon-
tags, Dienstags, Donnerstags, Freitags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Bau- und Ingenieurwissenschaften.

Geschichte der mittelalterlichen Kunst, dreistündig, von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. von
Nitgen.

Darstellende Geometrie, dreistündig, von 9—10 Uhr, verbunden mit Uebungen an drei Nachmit-
tagen von 2—4 Uhr, Derselbe.

Ornamentenzeichnen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, Derselbe.

Atelier für Bau- und Ingenieurwissenschaften: Uebungen im Entwerfen von Ingenieurbauten und schwierigeren Hochbau-Constructionen. Einzelne Vorträge über nach jeweiligem Bedürfniß gewählte Themata, an den ersten fünf Wochentagen Vormittags, ordentl. Professor Dr. Schmitt.

Historische Wissenschaften.

Geographie.

Deutsche Geschichte, von Friedrich dem Großen bis auf unsere Tage, vier Stunden, ordentl. Professor Dr. Dünken.

Historisch-kritische Uebungen über Diodor XII., eine Stunde, Derselbe.

Historische Uebungen über die Quellenschriften zur diplomatischen Geschichte der Jahre 1813—1815, eine Stunde, Derselbe.

Historische Propädeutik, einstündig wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Höfner.

Quellenkunde der römischen Geschichte, zweistündig wöchentlich, Derselbe.

Geschichte der englischen Revolution, dreistündig wöchentlich, Derselbe.

Historisch-kritische Uebungen über Plutarchs Poplicola, Coriolanus, Camillus, 1—2stündig wöchentlich, Derselbe.

Geographie der nordamerikanischen Prairien, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. von Schlagintweit.

Philologie.

a) Altklassische.

Einleitung in das Studium der griechischen Redner nebst Interpretation der Rede des Demosthenes gegen Midias, Montag und Mittwoch von 11—12½ Uhr und Donnerstag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Topographie und Geschichte von Athen mit Rücksicht auf die Kunstdenkmäler, Dienstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Ausgewählte Kapitel aus der vergleichenden Syntax der griechischen und lateinischen Sprache, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm.

Erklärung von Platons Kratylus nebst Einleitung über die Sprachwissenschaft der Alten, drei Stunden wöchentlich, Morgens 8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

Erklärung von Aeschylus Agamemnon, zwei Stunden wöchentlich, Morgens 8 Uhr, Derselbe. Erklärung von Tacitus Historien, drei Stunden wöchentlich, Nachmittags von 3—4 Uhr, Derselbe.

b) Orientalische.

Grammatik der arabischen Sprache nebst Uebungen im Uebersez'en in drei wöchentlichen Stunden, ordentl. Professor Dr. Bullers.

Grammatik der Sanskritsprache, verbunden mit der Erklärung leichter Abschnitte aus der Anthologia sanscritica von Lassen-Gildemeister, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr, Derselbe.

Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcursus, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, Derselbe.

c) N e u e r e.

- Vergleichende Grammatik der romanischen Sprachen II. Theil, Montags, Mittwochs und Freitags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.
Tasso's Gerusalemme liberata, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Romanisch-englische Gesellschaft, Dienstags und Freitags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 an bis zur Gegenwart, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Weigand.
Das Evangelium des Matthäus im Hochdeutsch des neunten Jahrhunderts (herausgegeben von Schmeller, Stuttgart 1827), zweimal wöchentlich, Derselbe.
Altnordisch, insbesondere Lieder der alten Edda, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Germanistische Uebungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.
Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

P h i l o l o g i c h e s S e m i n a r.

Die grammatisch-stilistischen Uebungen im philologischen Seminar leitet Donnerstag von 10—11 Uhr ordentl. Professor Dr. Philipp; Fortsetzung der Interpretation der Rede des Aeschines gegen Ktesiphon Freitag von 10—12 Uhr, Derselbe; Besprechung der schriftlichen Arbeiten Montag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm; Interpretation ausgewählter Oden des Horaz, Mittwoch von 9—11 Uhr, Derselbe.

M a t h e m a t i c h e s S e m i n a r.

Die Uebungen im mathematischen Seminar leiten ordentl. Professor Dr. Balzer, Freitag um 10 Uhr und außerordentl. Professor Dr. Gordon.

P h y s i k a l i c h e s S e m i n a r.

Engeres physikalisches Seminar, Samstags von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff; weiteres physikalisches Seminar, Mittwochs von 2—4 Uhr, Derselbe; mathematisch-physikalisches Seminar, außerordentl. Professor Dr. Boppriß.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

- Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balser.
In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musiklehrer Felchner.
Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Nöse.
Im Turnen: Universitäts-Turnlehrer Rübsamen.
In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

Die Universitäts-Bibliothek ist täglich Morgens von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr offen. Bücher werden ausgeliehen täglich Morgens von 11—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Das akademische Antiken-Cabinet wird Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die ornithologische Sammlung, sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die Kristall-Modellsammlung in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.